

## INHALT

1.	Vorbemerkungen.....	1
<b>2.</b>	<b>Privater und öffentlicher Lebensweg</b>	
2.1.	Kindheit, Jugend und Gründung der eigenen Familie.....	3
2.2.	Bildungsgang und Entwicklung von Interessengebieten	
2.2.1.	Bildungsgang.....	9
2.2.2.	Berufliche Laufbahn.....	14
2.2.3.	Interesse an der Jugendliteratur.....	19
2.2.4.	Versetzung nach Querum.....	19
<b>3.</b>	<b>Die Ausbildung am Lehrerseminar in Braunschweig</b>	
3.1.	Zum Lehrerseminar in Braunschweig.....	24
3.2.	Reformpädagogische Einflüsse auf Otto Hügel während seiner Seminarzeit.....	25
3.3.	Aufsätze von Otto Hügel aus seiner Zeit am Herzoglichen Lehrerseminar in Braunschweig.....	26
3.3.1.	Geschichtliche Aufsätze.....	28
3.3.2.	Regionalgeschichtliche Aufsätze.....	29
3.3.3.	Aufsätze sittlich-moralischen Inhalts.....	30
<b>4.</b>	<b>Der Einfluß der Reformpädagogik auf Otto Hügel</b>	
4.1.	Die Grundidee der Reformpädagogik.....	34
4.2.	Wegbereiter der Reformpädagogik.....	35
4.2.1.	August Hermann Francke (1663-1727).....	35
4.2.2.	Johann Heinrich Pestalozzi (1746-1827).....	36
4.3.	Richtungen und einzelne Vertreter der reform- pädagogischen Bewegung, die Otto Hügel beeinflußt haben.....	36
4.3.1.	Die Arbeitsschulbewegung.....	36
4.3.2.	Die Bewegung der Landerziehungsheime.....	37
4.3.4.	Die Jugendbewegung.....	39
4.3.5.	Pädagogik vom Kinde aus.....	40
4.3.6.	Gansberg/Scharrelmann.....	41
4.3.6.1.	Fritz Gansberg (1871-1950).....	41
4.3.6.2.	Heinrich Scharrelmann (1871-1940).....	43
4.3.7.	Maria Montessori (1870-1952).....	44
4.3.8.	Peter Petersen (1884-1952).....	45

4.4.	Zusammenfassung der Merkmale in Hügels Arbeit, die auf reformpädagogische Einflüsse zurückgehen.....	47
<b>5.</b>	<b>Hügels Veröffentlichungen und seine Herstellung von Spielzeug und Unterrichtsmaterialien</b>	
5.1.	Hügels Veröffentlichungen.....	48
5.1.1.	"Was die Wandtafel von der Heimat erzählt" (1927).....	49
5.1.2.	"Von der Tanne zur Zeitung" (1928).....	52
5.1.3.	"Kennst du die Heimat? Bd.II" (zwischen 1930 und 1935).....	52
5.1.4.	"Feuer!" (vermutl. 1932).....	54
5.1.5.	"Wandtafelzeichnungen für den Gesamtunterricht" (1947).....	56
5.1.6.	"Der Aufbau der Lehrerbildung 1945-1948" (ersch. 1948/49).....	57
5.1.7.	"Kennst du die Heimat? Bd.III, Vom Werden einer Großstadt" (1950).....	61
5.1.8.	"Kennst du die Heimat (9 Einzelkarten und Bildmappe mit 145 Einzelbildern)" (vermutl. 1953).....	64
5.2.	Entwurf und Herstellung von pädagogischem Spielzeug.....	67
5.3.	Entwurf und Herstellung von Unterrichtsmaterialien.....	71
5.4.	Hügels Bilder und Karikaturen.....	76
<b>6.</b>	<b>Die Zeit als Rektor der Volksschule in Querum.....</b>	<b>79</b>
6.1.	Zur Entwicklung der Volksschule in Querum.....	80
6.1.1.	Querums Sozialstruktur.....	82
6.1.2.	Die Entwicklung der Einwohnerzahl in Querum und ihre Auswirkung auf den Ausbau der Schule.....	84
6.2.	Die Querumer Volksschule zur Zeit der Übernahme durch Otto Hügel	
6.2.1.	Zur Situation der Schule im Jahr 1935.....	88
6.2.2.	Zur Situation der Schüler.....	89
6.3.	Hügels pädagogische Arbeit an der Volksschule Querum	
6.3.1.	Welchen Eindruck haben ehemalige Schüler und Lehrer von Hügels Persönlichkeit und seinem Wirken in Querum?.....	91
6.3.2.	Hügels Verhalten in der Zeit des Nationalsozialismus.....	95
6.4.	Die Schwerpunkte von Hügels pädagogischer Arbeit.....	104
6.4.1.	Der Schulgarten - Planung und Vorbereitung.....	105
6.4.1.1.	Die Idee des Schulgartens in der Reformpädagogik.....	106
6.4.1.2.	Der Aufbau des Schulgartens von 1936 bis 1938.....	109
6.4.2.	Der Werk- und Zeichenunterricht bei Otto Hügel.....	120
6.4.3.	Der Hauswirtschaftsunterricht.....	126

6.4.4.	Heimatsforschung.....	130
6.4.5.	Der Schwimmunterricht.....	136
6.4.6.	Die Schulfeste.....	140
6.4.7.	Einschulungen unter dem Zuckertütenbaum.....	145
6.4.8.	Die Ausstellungen.....	152
6.4.9.	Klassenfahrten und Ausflüge .....	157
<b>7.</b>	<b>Otto Hügels Zeit an der Kant-Hochschule</b>	
7.1.	Otto Hügel wird zum Leiter der Kant-Hochschule berufen.....	162
7.2.	Damalige Studenten beschreiben ihren Eindruck von Otto Hügel.....	163
7.3.	Der Aufbau der Kant-Hochschule.....	164
7.4.	Zusammenarbeit mit der britischen Militärregierung.....	167
7.5.	Die Presse der Besatzungsmacht und die deutsche Presse berichten über Hügels Arbeit.....	172
7.6.	Hügels Versetzung in den Ruhestand.....	177
<b>8.</b>	<b>Kritische Würdigung der Pädagogik Hügels aus heutiger Sicht.....</b>	<b>181</b>
9.	Quellen- und Literaturverzeichnis.....	191